

## **Beschlussempfehlung an die Stadtverordnetenversammlung**

**8. Teilfortschreibung der Stadt Kassel zum Schulentwicklungsplan 7. Fortschreibung**  
Vorlage des Magistrats  
- 101.17.307 -

Berichtersteller/-in: Stadtverordnete Bergmann

### **Antrag**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Schulentwicklungsplan der Stadt Kassel - 8. Teilfortschreibung zur 7. Fortschreibung.

Der Magistrat wird ermächtigt, redaktionelle Änderungen sowie Schreibfehler im endgültigen Ausdruck des Schulentwicklungsplanes zu berichtigen.“

#### ➤ **Änderungsantrag der CDU-Fraktion**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Die 8. Teilfortschreibung des Schulentwicklungsplanes wird wie folgt geändert:

**1.**  
4.2.1. Schule Hegelsberg, Seite 13

Im 8. Absatz werden die Worte „**Haupt- und Realschule oder eine**“ **gestrichen.**

## **2.**

### 4.2.3. Joseph-von-Eichendorff-Schule, Seite 15

Der 2. Absatz erhält folgende **Ergänzung**:

**“Schon heute wird deshalb an der Schule Unterricht als Integrationsmaßnahme auch in der Herkunftssprache Türkisch angeboten.“**

## **3.**

### 4.2.1. Schule Hegelsberg, Seite 13

Der 3. Absatz erhält folgende **Ergänzung**:

- **Die Schule Hegelsberg arbeitet seit 1965 als Ganztagschule (gebundene Form).**
- **Die Schule ist mit 0,5 Stellen Schulsozialarbeit ausgestattet.**
- **Seit dem Schuljahr 2009/10 steht der Schule außerdem eine Sozialpädagogin im Rahmen des Kasseler Übergangsmagements Schule-Beruf zur Verfügung.**
- **Die Schule hat sich angemeldet zur Zertifizierung mit dem Gütesiegel Berufsorientierung. Daneben gibt es verschiedene Projekte, die gemeinsam mit der Jugendhilfe durchgeführt werden (z. B. „PIT“).**
- **Die Schule nimmt an dem Landesprogramm für Seiteneinsteiger und Seiteneinsteigerinnen teil und hat Intensivkurse für ausländische Schülerinnen und Schüler eingerichtet.**

### 4.2.2. Carl-Schomburg-Schule, Seite 14

Der 1. Absatz erhält folgende **Ergänzung**:

- **Die Schule arbeitet seit 1957 als Ganztagschule (gebundene Form).**
- **Seit dem Schuljahr 2009/10 steht der Schule eine Sozialpädagogin im Rahmen des Kasseler Übergangsmagements Schule-Beruf zur Verfügung.**
- **Es gibt verschiedene Projekte, die gemeinsam mit der Jugendhilfe durchgeführt werden (z. B. „Schulverweigerung – die 2. Chance“, „Buddy“, Mediationsprogramme).**

### 4.2.3. Joseph-von-Eichendorff-Schule, Seite 15

Der 3. Absatz erhält folgende **Ergänzung**:

- **Die Joseph-von-Eichendorff-Schule arbeitet als Schule mit Ganztagsangebot (offene Form).**
- **Die Schule ist mit 1,5 Stellen Schulsozialarbeit ausgestattet.**
- **Seit dem Schuljahr 2009/10 steht der Schule außerdem eine Sozialpädagogin im Rahmen des Kasseler Übergangsmagements Schule-Beruf zur Verfügung.**
- **Es gibt verschiedene Projekte, die gemeinsam mit der Jugendhilfe durchgeführt werden (z. B. "Waggonprojekt", "Schulverweigerung - die 2. Chance", „Cool sein - cool bleiben" u. a.**
- **Die Schule bietet in Jahrgang 8 und 9 SchuB an. Sie ist außerdem anerkannte "Club of Rome-Schule".**
- **Die Joseph-von-Eichendorff-Schule ist gut im Stadtteil vernetzt. Sie kooperiert mit vielen Institutionen (Kirchen, Vereinen, Trägern der Jugendhilfe u. a.) und Unternehmen und bringt sich aktiv ins Stadtleben ein.**

## 4.

4.2.3. Joseph-von-Eichendorff-Schule, Seite 15

Im zweiten Satz des 5. Absatzes wird das Wort „einstimmig“ wie folgt eingefügt:  
„Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kassel hat diesem Antrag **einstimmig** zugestimmt.“

## 5.

4.2.3. Joseph-von-Eichendorff-Schule, Seite 15

Im 5. Absatz wird der letzte Satz gestrichen: **„Diese Genehmigung wurde – mit Hinweis auf die Auflagen zur 7. Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes – versagt.“**

Als letzter Satz des 5. Absatzes wird folgender Satz eingefügt: **„Die Stadt Kassel geht davon aus, dass auf Basis des Gesamtkonzeptes der vorgelegten 7. Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes eine Genehmigung erfolgen wird.“**

## 6.

4.2.3. Joseph-von-Eichendorff-Schule, Seite 15

Der 8. Absatz erhält folgende **Ergänzung**:  
**“Diese Zahlen werden zurzeit knapp erreicht.“**

## 7.

4.2.3. Joseph-von-Eichendorff-Schule, Seite 15

Im dritten Satz des 7. Absatzes werden die Worte „an einem wohnortnahen Standort“ wie folgt eingefügt:

„Etwa ein Drittel der Eltern möchte für ihre Kinder ausdrücklich die Möglichkeit der gymnasialen Einstufung **an einem wohnortnahen Standort.**“

## 8.

4.2.3. Joseph-von-Eichendorff-Schule, Seite 15

Im letzten Satz des 7. Absatzes vor dem Komma wird das Wort „dies“ gestrichen und durch die Worte „eine gymnasiale Einstufung“ ersetzt und nach dem Komma das Wort „würden“ gestrichen und durch das Wort „werden“ ersetzt, so dass der Satz nunmehr lautet:  
„Sollte **eine gymnasiale Einstufung** am Standort nicht mehr möglich sein, **werden** sich diese Eltern für andere Schulen im Stadtgebiet oder im Landkreis Kassel entscheiden.“

Der 7. Absatz erhält folgende **Ergänzung**:

**“ Das nächste Gymnasium wäre das Goethegymnasium in der Nordstadt. Der sozialräumliche Kontakt zu den Herkunftsstädteilen Bettenhausen / Forstfeld müsste aufgegeben werden. Der nächste Gymnasialzweig befindet sich an der Carl-Schomburg-Schule. Die Stärkung eines gymnasialen Angebotes, gerade für Kinder aus bildungsferneren Familien ist deshalb an der Joseph-von-Eichendorff-Schule zurzeit unerlässlich und ein wichtiger Baustein für Integration und Chance zum Berufseinstieg.“**

## 9.

4.2.3. Joseph-von-Eichendorff-Schule, Seite 16

Der 5. Absatz erhält folgende **Ergänzung**:

**“Auch wenn die Einwahlzahlen momentan im Gegensatz zu anderen Gesamtschulen gering sind, so sind sich die Fraktionen und Gremien in der Stadt und den Stadtteilen, gemeinsam mit Stadteltern- und Schülerververtretung einig, dass das besondere Integrationskonzept der Schule als einziges offenes Mittelstufenangebot jenseits der Fulda in Kassel unerlässlich ist.**

**Mit dieser 8. Teilfortschreibung werden bereits einige Schulstufen geschlossen bzw. umgewandelt. Die Konsequenzen dieser Veränderungen wollen wir zunächst beobachten und auswerten.**

**Den Einschnitt, die einzige offene Gesamtschule im gesamten Kasseler Osten jetzt zu schließen, halten wir für nicht angemessen und stadtpolitisch nicht sinnvoll.“**

## 10.

Datenblatt Joseph-von-Eichendorff-Schule, Seite 59

Im zweiten Satz des 2. Absatzes werden die Worte „Dies hat“ durch die Worte „Die bisherigen Bemühungen haben“ ersetzt, so dass der Satz nunmehr lautet:

**„Die bisherigen Bemühungen haben** jedoch bisher zu keiner quantitativen Stabilisierung der Einwahlzahlen geführt.“

## 11.

Datenblatt Joseph-von-Eichendorff-Schule, Seite 59, Entwicklung und Prognosen

Im 5. Absatz wird der letzte Satz gestrichen: ~~**Dieser Antrag hat bisher keine Zustimmung vom Hessischen Kultusministerium erhalten.**~~

## 12.

Datenblatt Joseph-von-Eichendorff-Schule, Seite 59, Notwendige Maßnahmen

Nach dem ersten Absatz wird angefügt: **„Bleibt die Schule erhalten, wird sie saniert.“**

Der Ausschuss für Schule, Jugend und Bildung fasst bei

Zustimmung: CDU, FDP

Ablehnung: SPD, B90/Grüne

Enthaltung: Kasseler Linke

den

### Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Punkt 1 des Änderungsantrages der CDU-Fraktion zum Antrag des Magistrats betr.

8. Teilfortschreibung der Stadt Kassel zum Schulentwicklungsplan, 7.

Fortschreibung, 101.17.307, wird **abgelehnt**.

Der Ausschuss für Schule, Jugend und Bildung fasst bei  
Zustimmung: CDU, Kasseler Linke  
Ablehnung: SPD, B90/Grüne, FDP  
Enthaltung:  
den

### Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Punkt 2 des Änderungsantrages der CDU-Fraktion zum Antrag des Magistrats betr.  
8. Teilfortschreibung der Stadt Kassel zum Schulentwicklungsplan, 7.  
Fortanschreibung, 101.17.307, wird **abgelehnt**.

Der Ausschuss für Schule, Jugend und Bildung fasst bei  
Zustimmung: einstimmig  
Ablehnung: --  
Enthaltung: --  
den

### Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Punkt 3 des Änderungsantrages der CDU-Fraktion zum Antrag des Magistrats betr.  
8. Teilfortschreibung der Stadt Kassel zum Schulentwicklungsplan 7.  
Fortanschreibung, 101.17.307, wird **zugestimmt**.

Der Ausschuss für Schule, Jugend und Bildung fasst bei  
Zustimmung: einstimmig  
Ablehnung: --  
Enthaltung: --  
den

### Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Punkt 4 des Änderungsantrages der CDU-Fraktion zum Antrag des Magistrats betr.  
8. Teilfortschreibung der Stadt Kassel zum Schulentwicklungsplan 7.  
Fortanschreibung, 101.17.307, wird **zugestimmt**.

Der Ausschuss für Schule, Jugend und Bildung fasst bei  
Zustimmung: einstimmig  
Ablehnung: --  
Enthaltung: --  
den

### **Beschluss**

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Punkt 5 des Änderungsantrages der CDU-Fraktion zum Antrag des Magistrats betr.  
8. Teilfortschreibung der Stadt Kassel zum Schulentwicklungsplan 7.  
Fortschreibung, 101.17.307, wird **zugestimmt**.

Der Ausschuss für Schule, Jugend und Bildung fasst bei  
Zustimmung: einstimmig  
Ablehnung: --  
Enthaltung: --  
den

### **Beschluss**

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Punkt 6 des Änderungsantrages der CDU-Fraktion zum Antrag des Magistrats betr.  
8. Teilfortschreibung der Stadt Kassel zum Schulentwicklungsplan 7.  
Fortschreibung, 101.17.307, wird **zugestimmt**.

Der Ausschuss für Schule, Jugend und Bildung fasst bei  
Zustimmung: einstimmig  
Ablehnung: --  
Enthaltung: --  
den

### **Beschluss**

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Punkt 7 des Änderungsantrages der CDU-Fraktion zum Antrag des Magistrats betr.  
8. Teilfortschreibung der Stadt Kassel zum Schulentwicklungsplan 7.  
Fortschreibung, 101.17.307, wird **zugestimmt**.

Der Ausschuss für Schule, Jugend und Bildung fasst bei  
Zustimmung: einstimmig  
Ablehnung: --  
Enthaltung: --  
den

### **Beschluss**

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Punkt 8 des Änderungsantrages der CDU-Fraktion zum Antrag des Magistrats betr.  
8. Teilfortschreibung der Stadt Kassel zum Schulentwicklungsplan 7.  
Fortanschreibung, 101.17.307, wird **zugestimmt**.

Der Ausschuss für Schule, Jugend und Bildung fasst bei  
Zustimmung: einstimmig  
Ablehnung: --  
Enthaltung: --  
den

### **Beschluss**

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Punkt 9 des Änderungsantrages der CDU-Fraktion zum Antrag des Magistrats betr.  
8. Teilfortschreibung der Stadt Kassel zum Schulentwicklungsplan 7.  
Fortanschreibung, 101.17.307, wird **zugestimmt**.

Der Ausschuss für Schule, Jugend und Bildung fasst bei  
Zustimmung: einstimmig  
Ablehnung: --  
Enthaltung: --  
den

### **Beschluss**

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Punkt 10 des Änderungsantrages der CDU-Fraktion zum Antrag des Magistrats  
betr. 8. Teilfortschreibung der Stadt Kassel zum Schulentwicklungsplan 7.  
Fortanschreibung, 101.17.307, wird **zugestimmt**.

Der Ausschuss für Schule, Jugend und Bildung fasst bei  
Zustimmung: einstimmig  
Ablehnung: --  
Enthaltung: --  
den

### **Beschluss**

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Punkt 11 des Änderungsantrages der CDU-Fraktion zum Antrag des Magistrats betr. 8. Teilfortschreibung der Stadt Kassel zum Schulentwicklungsplan 7. Fortschreibung, 101.17.307, wird **zugestimmt**.

Der Ausschuss für Schule, Jugend und Bildung fasst bei  
Zustimmung: einstimmig  
Ablehnung: --  
Enthaltung: --  
den

### **Beschluss**

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Punkt 12 des Änderungsantrages der CDU-Fraktion zum Antrag des Magistrats betr. 8. Teilfortschreibung der Stadt Kassel zum Schulentwicklungsplan 7. Fortschreibung, 101.17.307, wird **zugestimmt**.

#### ➤ **Durch Änderungsantrag der CDU-Fraktion geänderter Antrag des Magistrats**

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Schulentwicklungsplan der Stadt Kassel - 8. Teilfortschreibung zur 7. **Fortschreibung in der im Ausschuss für Schule, Jugend und Bildung am 7. Februar 2012 erarbeiteten Fassung**. Der Magistrat wird ermächtigt, redaktionelle Änderungen sowie Schreibfehler im endgültigen Ausdruck des Schulentwicklungsplanes zu berichtigen.“

Der Ausschuss für Schule, Jugend und Bildung fasst bei  
Zustimmung: einstimmig  
Ablehnung: --  
Enthaltung: Kasseler Linke  
den

### **Beschluss**

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem durch Änderungsantrag der CDU-Fraktion geänderten Antrag des Magistrats betr. 8. Teilfortschreibung der Stadt Kassel zum Schulentwicklungsplan 7. Fortschreibung, 101.17.307, wird **zugestimmt**.

Dr. Martina van den Hövel-Hanemann  
Vorsitzende

Elisabeth Spangenberg  
Schriftführerin